

Demografisches Gemeindeprofil

der Gemeinde

Schöngleina

im Landkreis Saale-Holzland-Kreis

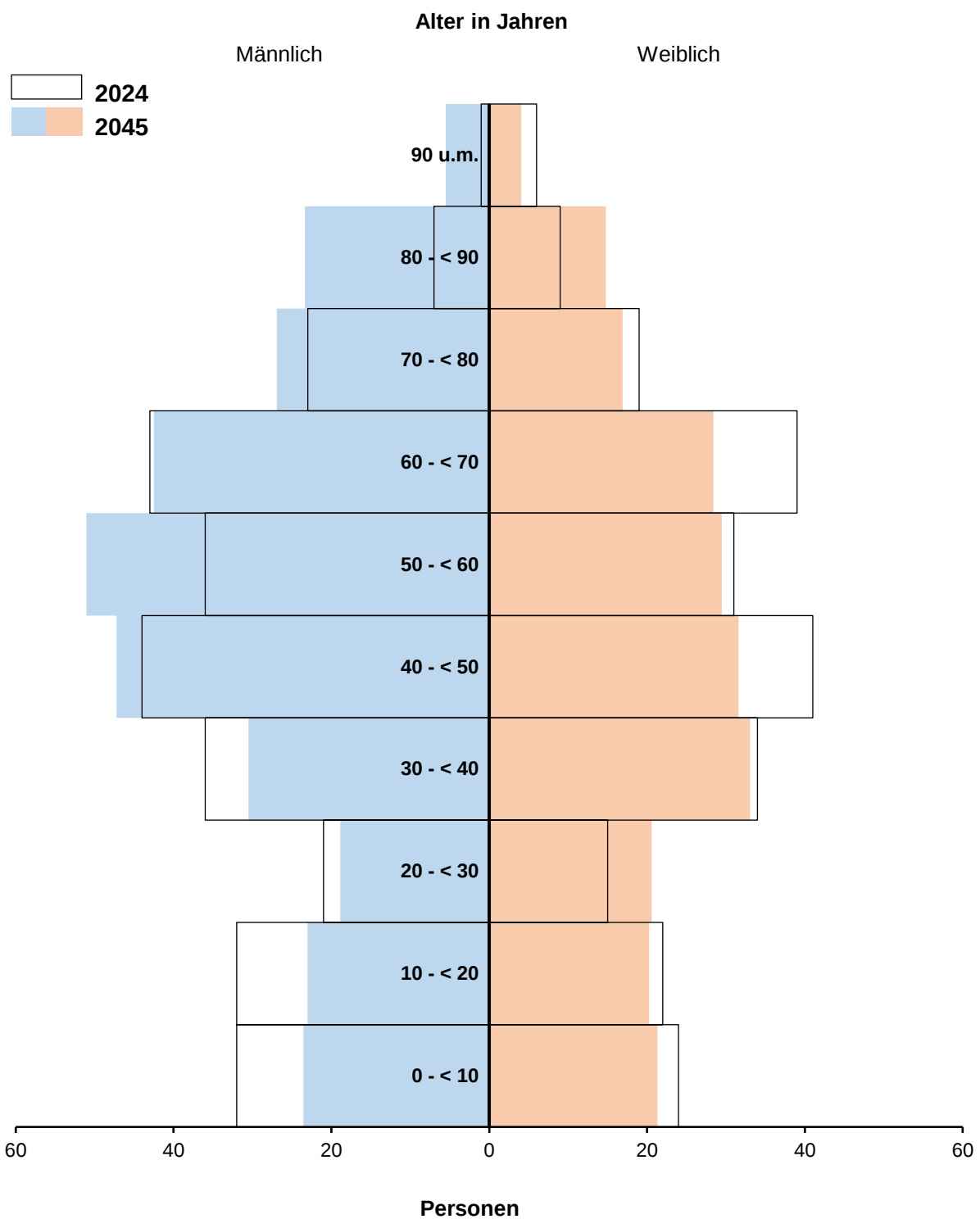
(Gemeindenummer: 16074086)

Ergebnisse der 2. Gemeindebevölkerungsvorausberechnung

Grafik	Altersaufbau der Bevölkerung 2024 und 2045	Seite 2
Tabelle	Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungsstruktur 2024 bis 2045	Seite 3

Gemeinde Schöngleina

Altersaufbau der Bevölkerung 2024 und 2025



Gemeinde Schöngleina

Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungsstruktur 2024 bis 2045

Jahr	Bevölkerung am 31.12.				Jugend- quotient ¹⁾	Alten- quotient ²⁾	Gesamt- quotient ³⁾
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		0 - 20	20 - 65	65 und mehr			
	Personen	Prozent					
2024 (IST)	515	21,4	58,1	20,6	36,8	35,5	72,2
Voraussichtliche Entwicklung							
2025	510	21,5	57,3	21,1	37,6	36,9	74,5
2026	510	21,6	56,3	22,2	38,3	39,4	77,7
2027	520	21,0	55,7	23,3	37,6	41,8	79,4
2028	520	20,9	56,1	23,0	37,2	40,9	78,1
2029	510	20,6	56,4	23,0	36,5	40,8	77,3
2030	510	20,3	55,6	24,0	36,6	43,2	79,7
2031	510	19,8	55,7	24,5	35,5	43,9	79,4
2032	510	19,3	56,1	24,6	34,5	43,9	78,4
2033	510	19,0	56,5	24,5	33,7	43,5	77,1
2034	510	18,2	57,6	24,2	31,6	41,9	73,5
2035	510	17,9	57,9	24,2	31,0	41,8	72,7
2036	510	17,8	57,9	24,4	30,7	42,1	72,8
2037	510	17,8	58,2	23,9	30,6	41,1	71,7
2038	510	17,1	59,0	23,8	29,0	40,3	69,4
2039	510	16,8	59,8	23,4	28,0	39,1	67,1
2040	510	16,6	59,7	23,7	27,7	39,8	67,5
2041	510	16,1	60,1	23,8	26,8	39,5	66,3
2042	510	16,3	59,9	23,8	27,2	39,8	67,0
2043	510	16,6	59,2	24,2	28,0	40,9	68,9
2044	510	16,9	59,1	24,0	28,5	40,5	69,1
2045	510	17,2	58,6	24,2	29,3	41,4	70,7

¹⁾ Jugendquotient: Personen im Alter bis unter 20 Jahren je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

²⁾ Altenquotient: Personen im Alter von 65 Jahren und älter je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

³⁾ Gesamtquotient: Summe aus Jugend- und Altenquotient

Gebietsstand: 31.12.2024

Bitte beachten:

Alle vorausberechneten Einwohnerzahlen der Jahre 2025 bis 2045 wurden auf ein Vielfaches von 10 gerundet. Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Die vorgelegten Bevölkerungsvorausberechnungen sind als Modellrechnungen zu verstehen, die die demografische Entwicklung unter bestimmten Annahmen zu den Geburten, Sterbefällen und Wanderungen in die Zukunft fortschreiben. Die Annahmen beruhen überwiegend auf einer Analyse der bisherigen Bevölkerungsentwicklung vor allem im Zeitraum 2019 bis 2024. Vorausberechnungen dürfen also nicht als exakte Vorhersagen missverstanden werden. Sie zeigen aber, wie sich eine Bevölkerung unter bestimmten, aus heutiger Sicht plausiblen Annahmen entwickeln würde.

Das Thüringer Landesamt für Statistik (TLS) weist zudem explizit darauf hin, dass die konkrete Anwendung und Beurteilung der Daten dem Nutzer überlassen bleibt. Vor Ort sind die spezifischen Faktoren (z. B. zukünftig erhöhte Zuzüge durch Ausweisung von Wohnbauflächen, Betriebsansiedlungen oder verstärkte Fortzüge durch fehlende Infrastruktur oder Arbeitsplätze), die einen zusätzlichen Einfluss auf die Bevölkerungsentwicklung haben können, besser bekannt. Diese über die demografische Entwicklung hinausgehenden Faktoren finden bei den Vorausberechnungen für alle Gemeinden Thüringens im TLS keine Berücksichtigung.